

Die **Anmeldung** bitte bis spätestens **08.10.2010**  
an das DPJW ([gaik@pnwm.org](mailto:gaik@pnwm.org)) zurückschicken  
oder faxen: +48-22/616 06 62

### Austausch – Sehr gut!

#### Eine Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer

**18.-20.11.2010**

Name, Vorname:

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Adresse (privat):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

E-mail und Tel.nr. (*Erreichbarkeit wird vorausgesetzt*):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Arbeitgeber/Schule:

(Adresse, Tel., Fax, E-Mail)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Zusammen-  
hang mit der organisatorischen Vorbereitung des Kur-  
ses an Dritte weitergegeben werden dürfen.

Angaben über meine berufliche Tätigkeit:

Ich bin hauptberuflich/nebenberuflich tätig als

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ich habe bisher folgende Erfahrungen im  
deutsch-polnischen Schüleraustausch:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Hiermit melde ich mich für den Kurs an.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### Austausch – Sehr gut!

#### Eine Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer

#### zum Start in den deutsch-polnischen Schüleraustausch

Storkow/Mark (bei Berlin)

**18.-20.11.2010**



**Deutsch-Polnisches Jugendwerk**

**Aller Anfang ist schwer** – deshalb wollen wir Ihnen den Start in den deutsch-polnischen Schüleraustausch erleichtern. Dieses Angebot richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer, die Interesse haben, zum ersten Mal einen deutsch-polnischen Schüleraustausch durchzuführen oder nach einer ersten Begegnungserfahrung noch nicht zufrieden sind und sich vor einem erneuten Versuch besser vorbereiten möchten.

#### Was können Sie von uns erwarten?

- Wir rüsten Sie mit Allem aus, was sie unbedingt wissen müssen, bevor Sie sich auf den Weg zu einem Schüleraustauschprojekt machen.
- Wir arbeiten nicht im Vortragsstil, sondern überwiegend mit praktischen Übungen und in Kleingruppen.
- Wir lassen Sie mit Ihren pädagogischen Kompetenzen und Erfahrungen zu Wort kommen.
- Wir verschaffen Ihnen Zugang zu umfangreichen schriftlichen und praktischen Arbeitshilfen für die persönliche Weiterarbeit.
- Wir bieten Ihnen ein Forum zur Begegnung mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Schulen mit ähnlichen Interessen und Erfahrungshintergrund.

#### Das sind unsere Themen:

- „Kennenlernen passiert nicht nebenbei!“ – Spiele und Übungen zum Kennenlernen und zur Gruppenbildung in internationalen Begegnungen
- „Programmentwicklung und Gruppendynamik“ – Ideen und Kreativität für mehr Interaktion und Gemeinschaftsgefühl
- „Gast und Gastgeber“ – ihre je eigene Rolle und ihr gemeinsamer Beitrag zur Programmgestaltung
- „Gemeinsam leiten – aber wie?“ – Zusammenarbeit in einem deutsch-polnischen Team

- Recht und Aufsichtspflicht in Polen
- „Zweisprachig, aber nicht sprachlos!“ – über den Umgang mit der Sprache in deutsch-polnischen Begegnungen
- „Aha-Erlebnis oder Fettnäpfchen?“ – kulturelle Unterschiede zwischen Deutschland und Polen
- Finanzierungsmöglichkeiten für deutsch-polnische Begegnungen (durch das Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW) und andere)
- „Projektmanagement“ – Zeitabläufe und Checklisten zur Organisation deutsch-polnischer Begegnungen

#### Und wer sind „wir“?

**Natalia Krasowska**, Lublin/Dresden; Lehrerin für Deutsch als Fremdsprache, DPJW-Trainerin, pädagogische Mitarbeiterin und Sprachmittlerin bei vielen deutsch-polnischen Jugendbegegnungen und Multiplikatoren-Fortbildungen.

**Klaus Waiditschka**, Fürstenwalde/Spree; Diplom-Sozialpädagoge, Trainer des DPJW, Fachbereichsleiter für außerschulische Jugendbildung und internationale Jugendarbeit.

#### Teilnehmerzahl

Es werden Plätze für ca. 26 TeilnehmerInnen angeboten.

#### Zeit

Beginn am 18.11.2010 um 14.00 Uhr; Ende am 20.11.2010 um 14.00 Uhr – bitte melden Sie sich nur an, wenn Sie während der ganzen Zeit anwesend sein können!

#### Ort

Ev. Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Hirschluch, 15819 Storkow/Mark,  
Tel.: 033678/69511  
[www.hirschluch.de](http://www.hirschluch.de)

#### Bescheinigung

Am Ende der Fortbildung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber.

#### Kosten

Es ist ein Teilnahmebeitrag von 25€ an das DPJW nach Erhalt der Anmeldebestätigung zu zahlen. Im Falle einer kurzfristigen Stornierung seitens des Teilnehmers (ab 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung und wenn kein Ersatzteilnehmer gefunden werden kann), wird dieser Teilnahmebeitrag nicht zurückgezahlt. Die Kosten für Unterkunft im Doppelzimmer, Verpflegung und Programm trägt das Deutsch-Polnische Jugendwerk. Auf Wunsch ist die Unterbringung in Einzelzimmern möglich (soweit vorhanden); bitte geben Sie diesen Wunsch auf der Anmeldung mit an. Der Einzelzimmerzuschlag von 20€ ist mit dem Teilnahmebeitrag zu entrichten. Fahrkosten werden nicht erstattet.

#### Anmeldung

Ihre schriftliche Anmeldung senden Sie auf dem umseitigen Anmeldeformular bitte bis zum **08.10.2010** an das DPJW (s. unten). Falls Sie mehr als 2 Personen aus einer Schule anmelden, gewichten Sie diese Anmeldungen in einer Reihenfolge, da wir bei einer zu großen Zahl von Anmeldungen die Teilnehmerzahl pro Schule begrenzen müssen; im Übrigen werden die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten eine Zu- oder Absage bis spätestens drei Wochen vor Beginn der Fortbildung.

#### Veranstalter

**Deutsch-Polnisches Jugendwerk**  
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży  
ul. Alzacka 18  
PL-03-972 Warszawa  
**Ansprechperson:** Dominika Gaik  
Tel.: +48-22/518 89 38  
Fax: +48-22/616 06 62  
E-Mail: [gaik@pnwm.org](mailto:gaik@pnwm.org)